

Wander- und Freizeitwege in Höchststadt an der Aisch

AK Senioren- und Familienfreundliche Wanderwege

Wanderweg Nr. 5

Engelgarten – ASV-Sportplatz - Engelgarten

Parkmöglichkeiten Parkplatz am Engelgarten

Wegmarkierung Keine ! Bei Hochwasser evtl. nicht oder nur teilweise begehbar!

Weglänge ca. 2,3 km; betonierter bzw. geteeter Weg (Pflaster alte Aischbrücke), fast eben

Gehzeit < 1,0 Stunde (mit Rollatoren und Rollstühlen)

Tourenbeschreibung Start der Tour ist der Parkplatz am Engelgarten. Wir halten uns rechts von der Stadtmauer (14./15.Jhdt.), gehen nach ca. 230 m durch die Torbogen unten am Schloss (1*) vorbei, passieren Fischkästen und die Wehranlage in der Aisch und queren anschließend den Hof der Stadtmühle (2*). Nach ca. 250 m gehen wir rechts über die alte Aischbrücke (3*), queren nach einem kurzen Anstieg eine geteerte Wiesenzufahrt und folgen leicht abwärts dem Weg der links unter der „neuen“ Aischbrücke hindurch auf die Parkplatzstraße führt. Diese geht nach ca. 200 m in einen Betonweg über. Nach weiteren ca. 250 m nehmen wir die Abzweigung links (Weg A) zum Fußsteg über die Aisch (140 m). Von hier biegen wir nach ca. 100 m links ab, dem Weg A folgend entlang am ASV Sportplatz. Nach 320 m bei der ASV Gaststätte (4*) halten wir uns ganz links auf dem Fußweg, vorbei am Springbrunnen und Bänken zur Brückenstraße (120 m). Diese stark befahrene Straße! überqueren wir (links steht eine Ruhebänk), und gehen über den Hof der Stadtmühle am Schloss vorbei zurück zum Parkplatz Engelgarten.



Wander- und Freizeitwege in Höchstadt an der Aisch

AK Senioren- und Familienfreundliche Wanderwege

*

- (1) **Schloss:** Nach Nordosten offene dreiflügelige Anlage über unregelmäßigem Grundriss um einen Brunnenhof, hohe Stützmauern, Südflügel im Kern 13. Jahrhundert, der westlich anschließende Flügel 14./15. Jahrhundert, Ostflügel mit Portal und Erkern um 1580, Angleichung der einzelnen Bauteile und Barockisierung 1713–1715 nach Plänen von Johann Dientzenhofer
- (2) **Stadtmühle:** Zweigeschossiger Sandsteinquaderbau mit Eckpilastern und Gurtgesims, Mansarddach, bezeichnet „1775“
- (3) Gewölbte Sandsteinbrücke mit sieben Rundbögen und oberstromseitig keilförmig verstärkten Brückenpfeilern, massiv gemauerte Brüstung mit kleinen Entwässerungsöffnungen, im Kern 14. Jahrhundert, Ausbau zwischen 1620 und 1644, sowie 18. Jahrhundert. Figur des heiligen Nepomuk um 1750
- (4) **Gaststätte ASV.** Tel. 09193/1200
Öffnungszeiten Di. bis Sa. 16:00 bis 22:00 Uhr.
Sonn- und Feiertage. 11:00 bis 14:00 Uhr, 16:00 bis 22:00 Uhr.